

Ihre Anmeldung

Sobald Sie einen Ausbildungsvertrag in der Tasche haben, können Sie sich über die zentrale Onlineanmeldung bei **SchülerOnline** unter **www.schueleranmeldung.de** bei uns für die Berufsschule anmelden.

Darüber hinaus benötigen wir von Ihnen:

- Ihr letztes Schulzeugnis in beglaubigter Form,
- Ihr über **SchülerOnline** ausgedrucktes und unterschriebenes Anmeldeformular zur Berufsschule und
- eine Kopie Ihres Ausbildungsvertrages.
- Laden Sie darüber hinaus das **Anmeldeformular** für die „**Duale Berufsausbildung und Fachhochschulreife**“ von unserer Internetseite herunter und senden es uns ausgefüllt mit Ihren Unterlagen zu.

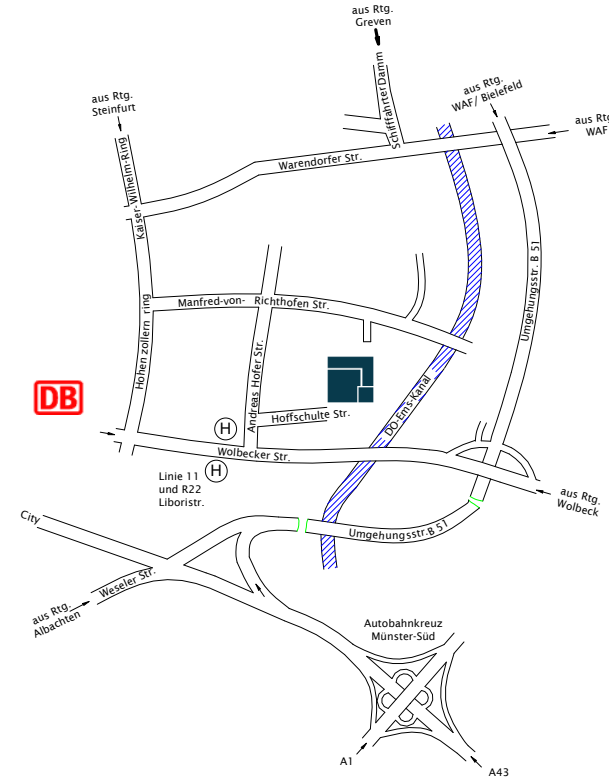
Ihr Ansprechpartner

Für weitere Fragen steht Ihnen der zuständige Koordinator, Klaus Sojka telefonisch unter (+49) 251 960 924 - 20 oder per E-Mail über sojka@hbbk-muenster.de zur Verfügung.

Informationstermin

Zu Beginn jedes neuen Schuljahres am Tag der Einschulung bieten wir um 16:30 Uhr eine Informationsveranstaltung an. Wir stellen dann alle wichtigen Informationen zu den Möglichkeiten und Rahmenbedingungen des doppelqualifizierenden Bildungsganges in der Pausenhalle unseres Berufskollegs vor.

Ihr Weg zu uns



Unsere Anschrift

Hans-Böckler-Berufskolleg
Schule der Sekundarstufe II
der Stadt Münster
Hoffschulestraße 25
D-48155 Münster
Tel.: (+49) 251 960 924 - 0
E-Mail: verwaltung@hbbk-muenster.de
Internet: <http://dualplusFHR.hbbk-muenster.de>



Unsere Öffnungszeiten

Die Verwaltung erreichen Sie...
montags, dienstags und donnerstags:
7.30-15.00 Uhr
mittwochs und freitags:
7.30-13.15 Uhr



Dual plus FHR

Während der
dualen Berufsausbildung
die Fachhochschulreife
erwerben.



Berufsausbildung + Fachhochschulreife

Der Bildungsgang ...

richtet sich an Interessenten mit Fachoberschulreife oder Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe, die während ihrer Ausbildung im Dualen System zusätzlich die Fachhochschulreife erwerben wollen.

Wenn Sie also im Rahmen Ihrer Berufsausbildung die Berufsschule am Hans-Böckler-Berufskolleg besuchen, können Sie unter bestimmten Voraussetzungen gleichzeitig die **Fachhochschulreife** erwerben.

Voraussetzungen

Für Auszubildende, die parallel zu ihrer Berufsausbildung die Fachhochschulreife (doppeltqualifizierender Bildungsgang der Anlage A) erlangen möchten, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- mindestens 3-jährige Ausbildung
- Fachoberschulreife oder Zugangsberechtigung zur gymnasialen Oberstufe
- Zustimmung des Ausbildungsbetriebes

Struktur der Ausbildung

Die Auszubildenden, die eine Doppelqualifikation anstreben, werden in den regulären Klassen des Dualen Systems unterrichtet. Hier findet die Ausbildung für den Berufsschulabschluss statt.

Darüber hinaus wird der Unterricht zur Vorbereitung auf die Fachhochschulreifeprüfung in fachbereichsspezifischen Lerngruppen durchgeführt. Hierzu werden zusätzliche Inhalte in den Fächern **Deutsch, Englisch, Mathematik** und **Physik** unterrichtet.

Der Unterricht zur Vorbereitung auf die Fachhochschulreife erfolgt **samtags 14-tägig** ab Schuljahresbeginn. Diese Beschulung an den Samstagen gilt auch für die Klassen mit Blockunterricht.

Der Unterricht findet an maximal 19 Samstagen pro Schuljahr statt. Bitte informieren Sie sich über <http://dualplusFHR.hbbk-muenster.de> über die aktuellen Samstagstermine.

Dort finden Sie auch ein **gesondertes Anmeldeformular**, dass für diesen Bildungsgang erforderlich ist.

Chancen

Der Bildungsgang eröffnet den Absolventen die Möglichkeit direkt nach der Berufsausbildung ein Studium an einer Fachhochschule aufzunehmen.

Durch den Besuch dieses Bildungsganges erhöhen Sie darüber hinaus Ihre berufliche Attraktivität.

Studentafel

| | Deutsch | Englisch | Mathematik | Physik | pro Samstag |
|----------------|-----------|-----------|------------|-----------|-------------|
| 1. Jahr | 1 | 1 | 2 | 2 | 6 |
| 2. Jahr | 1 | 1 | 2 | 2 | 6 |
| 3. Jahr | 2 | 2 | 2 | 0 | 6 |
| Summen: | 80 | 80 | 120 | 80 | 360 |

Prüfungen

Die Fachhochschulreifeprüfung findet nach drei Jahren in den Fächern **Deutsch, Englisch** und **Mathematik** statt.

Im Gegensatz zur „klassischen“ Fachoberschule wird die Facharbeiter- bzw. Gesellenprüfung als viertes Prüfungsfach (Profilfach) anerkannt.